

Rathaus Nachrichten

für Schöneiche bei Berlin



Jahrgang 3 – Nr. 3 vom 01.09.2014

Wahl-Sonntag am 14. September 2014 Bitte gehen Sie wählen!

Am 14.09.2014 bestimmen Sie die Mitglieder im **Landtag von Brandenburg**. Es kommt auf jede Stimme an!

Auch der Landtag ist wichtig für unser Leben. Im demokratischen Landtag wird über unser Bundesland Brandenburg und damit auch über unsere Gemeinde entschieden. Erfüllen wir alle unser Bundesland mit demokratischem Leben, mit Solidarität und Gerechtigkeit.

Demokratie braucht Sie.

Wir brauchen Demokratie und Frieden.

Informieren Sie sich über Wahlprogramme und KandidatInnen. Bilden Sie sich klug und sachbezogen eine eigene Meinung. Diskutieren Sie mit. Lassen Sie sich nicht verführen durch uneinlösbare Wahlversprechen.

Mein Wunsch: **Gehen Sie bitte wählen.**

**Ihr Bürgermeister
Heinrich Jüttner**

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

5. Bürgerhaushalt - Neues Schuljahr, neue Horträume - Neue Gesichter in der Gemeindevertretung - Eichenprozessionsspinner auf dem Vormarsch - wo es Laubsäcke gibt - Schöneiche im Sack - gut informiert in den Winter - Rathaus, Samstag geöffnet

Bürgerhaushalt 2015 - Votierung beginnt

Bürgerbeteiligung wird in Schöneiche bei Berlin seit Jahren praktiziert. Das jährliche Verfahren zum Bürgerhaushalt gibt es auch für das Jahr 2015 - der fünfte Bürgerhaushalt.

Es wurden zahlreiche Vorschläge von EinwohnerInnen eingereicht. Der Lenkungsausschuss aus Mitgliedern von AG Bürgerhaushalt, Fraktionen und Gemeindeverwaltung hat 15 Vorschläge für die Votierung ausgewählt.

Im **September** können Sie sich auf der **Homepage** der Gemeinde www.schoeneiche-bei-berlin.de beteiligen. Geben Sie Ihre Punkte ab. Es gibt wieder eine **Briefabstimmung**, 600 EinwohnerInnen werden angeschrieben.

Viele Vorschläge sind geplant oder schon realisiert, z.B.:

- Zusätzliche Park- und Sitzbänke
- Förderung Kulturgießerei mit Mehrgenerationenhaus
- Straßenbau Kieferndamm
- Planung Brandenburgische Straße
- Trainingsbeleuchtung Sportplatz

Machen auch Sie bitte mit. Engagieren Sie sich für praktische Bürgerbeteiligung.

Hort Tausendfüßler fertig

2004 zog die Bürgerschule mit dem Hort Tausendfüßler in das 2003 modernisierte Schulgebäude Prager Straße 31A. Die damalige Gesamtschule wurde mangels Schülern geschlossen. Damals gab es sechs Grundschulklassen und 80 Hortkinder. Das Gebäude war zu groß.

Die Schülerzahlen stiegen an. Der Hort benötigte mehr Platz. Das Gebäude war 2010 zu klein. Drei Planungsvarianten wurden 2012 untersucht. 865.000 € Haushaltsmittel wurden durch die Gemeindevertretung bereitgestellt. Im Juni 2013 begann der Erweiterungsbau.



Der Hortneubau ist bezugsfertig.

Zum Schuljahresanfang wurde jetzt der neue Hort übergeben mit 120 Plätzen, 8 Gruppen- und weiteren Räumen im Erdgeschoss. Der Hort hat nun direkten Zugang zu Außenanlagen und Spielmöglichkeiten. Die bisherigen Horträume im Obergeschoß werden von der Schule genutzt. Die Lärmprobleme im Gebäude sind reduziert. Bessere Bedingungen für Schule und Hort wurden erreicht.

Mehr Schüler im Ort und heutige Anforderungen an Bildung und Erziehung erfordern auch noch mehr Platz für unsere beiden Grundschulen. Mit diesem Thema wird sich die neue Gemeindevertretung beschäftigen.

Gemeindevertretung mit neuen Gesichtern

Am 25. Mai haben Sie mit Ihrer Stimme die neue Gemeindevertretung für 5 Jahre gewählt. Dr. Erich Lorenzen wurde in der konstituierenden Sitzung am 20. Juni zum Vorsitzenden der neuen Gemeindevertretung gewählt, Helga Düring und Karin Griesche als 1. und 2. stellvertretende Vorsitzende.

„Jeder will mehr Platz, man sollte lieber zusammenrücken!“



„Darf ich bitte durch?“

Gemeindevertretung und Fraktionen auf einen Blick

CDU/BBS/FDP

Andreas Ritter, Fraktionsvorsitzender
Daniel Krappmann, stellv. Fraktionsvorsitzender
Andreas Bachhoffer, Karin Griesche
Lutz Kumlehn, Klaus-Dieter Raddatz

DIE LINKE

Beate Simmerl, Fraktionsvorsitzende
Fritz R. Viertel, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Erich Lorenzen, Dr. Artur Pech, Gundula Teltewskaja

SPD

Martin Berlin, Fraktionsvorsitzender
Ralf Steinbrück, stellv. Fraktionsvorsitzender
Helga Düring, Mathias Papendieck

NF/Grüne/FFW

Johannes Kirchner, Fraktionsvorsitzender
Bernd Spieler, stellv. Fraktionsvorsitzender
Stefan Brandes, Henry Kugelmann

UBS

Dr. Philip Zeschmann, Fraktionsvorsitzender
Steffi Bieber-Geske, stellv. Fraktionsvorsitzende
Klaus Kaiser

fraktionslos

Heinrich Jüttner, Bürgermeister

Was macht die Gemeindevertretung?

Die Gemeindevertretung ist zuständig für alle Angelegenheiten der Gemeinde, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Zu den wichtigsten Aufgaben gehören Haushalt und Kontrolle der Verwaltung. Gemeindevertreter werden vom Bürgermeister über wesentliche Angelegenheiten unterrichtet und erhalten Auskunft. Jedem Gemeindevertreter ist Einsicht in Akten zu gewähren.

Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse Ausschüsse bilden und sachkundige Einwohner zu beratenden Mitgliedern in Ausschüsse berufen.

Wer entscheidet denn nun?

Anträge kommen von Fraktionen oder vom Bürgermeister. Der Bürgermeister mit der Verwaltung muss Beschlüsse vorbereiten und z.B. auf Kosten hinweisen. Ausschüsse geben Empfehlungen an die Gemeindevertretung.

Das letzte Wort hat die Gemeindevertretung, die über den Antrag abstimmt. Während der Entscheidungsfindung kann die Öffentlichkeit Einfluss nehmen, über sachkundige Einwohner oder persönlich in der Einwohnerfragestunde in jedem Ausschuss und in der Gemeindevertretung.

Wer macht die Arbeit?

Die Gemeindevertretung entscheidet, z.B. durch Satzungen oder Einzelbeschlüsse. Der Bürgermeister mit der Verwaltung setzt Beschlüsse um.

Schauen Sie Kommunalpolitikern über die Schulter in öffentlichen Sitzungen. Alle Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Nutzen Sie Einwohnerfragestunden für Anliegen zum Wohle der Gemeinde.

Die Gemeindevertretung tagt am 10. September, 15. Oktober, 19. November und 10. Dezember, stets um 18 Uhr.

Alle weiteren Informationen zu Terminen, Berichten des Bürgermeisters, Beschlussfassungen, Tagesordnungen und Kontaktadressen der Gemeindevertreter finden Sie im Internet www.schoeneiche-bei-berlin.de unter der Rubrik Politik.

Wie verbreitet und bedrohlich sind

Eichenprozessionsspinner?

In Schöneiche bei Berlin wurden Anfang 2012 bei 24 Eichen Befall mit Eichenprozessionsspinnern festgestellt. Die Gemeinde hat durch eine Firma die Bäume besprühen lassen. 90% dieser Bäume haben keinen merklichen Befall mehr. Anfang 2014 wurden 60 Bäume festgestellt und besprüht. Nun stieg der Befall sprunghaft auf über 400 Eichen im Ort an. Insgesamt gibt es 3.500 Eichen im Ort. 2014 wurden Nester gemeinsam mit dem Landesbetrieb mechanisch entfernt.



Im Frühjahr 2015 werden befallene Bäume mit dem Biozid „Dipel ES“ besprüht. Dieses Mittel wird vom Land genehmigt. Es gilt als unschädlich für Menschen und es soll leicht und schnell abbaubar sein. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass es auch Menschen gibt, die darauf allergisch reagieren können. Das Mittel kann also nicht flächendeckend eingesetzt werden, sondern es muss sorgsam abgewogen werden. Die Verwaltung prüft, ob auch Bäume auf privaten Grundstücken besprüht werden können, wenn die Eigentümer die anteiligen Kosten übernehmen.

Eichenprozessionsspinner sind Schmetterlinge - Nachtfalter. Sie haben sich aus Spanien über Süd- und Mitteleuropa verbreitet. In Deutschland sind alle Bundesländer betroffen. Es gibt sie vor allem in Wäldern mit Eichenbestand, auch Straßenbäume, Parks und Einzelbäume sind befallen.

Eier werden meist im Kronenbereich alter Eichen in getarnten Platten abgelegt. Jungrauen schlüpfen meist Anfang Mai. Raupen ernähren sich von Blättern der Wirtsbäume, erhebliche Baumschädigungen sind möglich. Natürliche Feinde sind Schlupfwespen, Kuckuck, Wanzen.

Ab dem dritten Stadium entwickeln sich bei Larven Brennhare mit Widerhaken mit einem Nesselgift (Thaumetopoein). Diese Brennhare halten sich lange, werden durch Wind weit getragen und können bei Menschen eine Raupendermatitis (Hautallergie) auslösen, vor allem durch hohe Konzentrationen in Gespinnstestern. Gespinnstester können am Baum haften oder darunter liegen.

Wie können Sie sich schützen?

- Befallsgebiete und Einzelbäume meiden.
- Hautbereiche schützen (Nacken, Hals, Unterarme usw.).
- Raupen oder Gespinste nicht berühren!
- Eichenlaubbeseitigung in feuchtem Zustand.
- Kleiderwechsel und Duschbad nach möglichem Kontakt.

Informationen erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung bei Herrn Majewski: majewski@schoeneiche-bei-berlin.de und Frau Lischka lischka@schoeneiche-bei-berlin.de.

Laubsäcke - Verkauf und Abfuhr

Rathaus, Dorfaue 1 (Bürgerinformation)

Montag bis Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 - 16.30 Uhr
Erster Verkaufstag:	15. September 2014
Letzter Verkaufstag:	5. Dezember 2014

Ortszentrum, Brandenburgische Straße 149 (Postfiliale und Schreibwarenbedarf)

Montag bis Freitag:	9.00 - 13.00 Uhr
sowie	15.00 - 18.00 Uhr
Sonntag:	9.00 - 12.00 Uhr
Erster Verkaufstag:	8. September 2014
Letzter Verkaufstag:	30. November 2014

Abfuhrzeiten der Laubsäcke

Die Abfuhr findet wöchentlich, ab 29. September 2014, Montag und Dienstag statt.

Letzter Abfuhrtag 8. Dezember 2014.

Im Frühjahr 2015 wird noch ein weiteres Mal abgefahren, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Preis pro Laubsack 1,00 Euro.

Merksack mit Schöneicher Motiven

In einem kleinen Stoffbeutel, dem Merksack, befinden sich 40 Kärtchen mit 20 verschiedenen Motiven: vom Sportplatz bis zur Musikschule, vom Heimathaus bis zum Kleinen-Spreewald-Park; also Sehenswürdigkeiten und Freizeiterlebnisse. In bekannter Weise gilt es bei den verdeckt auf dem Tisch liegenden Kärtchen die richtigen Paare bzw. Übereinstimmungen zu finden. Vielleicht ist dabei auch das ein oder andere neue über den Ort zu entdecken?

Das Spiel ist für 4,-€ im Heimathaus und in der Bibliothek in der KultOurkate erhältlich.



Schneeschieber ausgedient?

Winter ist jedes Jahr. Wie viel Schnee er bringt, ist ungewiss. Denken Sie an sich selbst und andere Fußgänger?

Straßenreinigung und Winterdienst in Schöneiche bei Berlin sind durch Satzung geregelt. Reinigungspflicht und Winterdienst auf Gehwegen sind Eigentümern von Grundstücken auferlegt. Die Satzung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.schoeneiche-bei-berlin.de in der Rubrik Verwaltung.

Art und Umfang Winterdienst:

1. Reinigungspflicht umfasst Schneeberäumung und Beseitigung von Glätte auf Gehwegen, Gehbahnen und Fußgängerüberwegen vor dem Grundstück.
2. Geh- und Überwege müssen mindestens 0,80 m breit von Schnee freigehalten und bei Glätte abgestumpft werden. Ohne befestigten Gehweg gilt ein Streifen entlang des Grundstückes als Gehweg.
3. Gehwege sind bei Glätte mit abstumpfenden Stoffen zu bestreuen. Schneeräumen hat Vorrang vor Streuen. Sparen Sie Streustoffe. Schonen Sie Umwelt und Natur. Keine

Asche nutzen. Streusalz ist nur an gefährlichen Stellen oder bei Blitzeis zulässig. Einsatz bitte anzeigen.

4. Beräumten Schnee so lagern, dass Fußgänger- und Fahrzeugverkehr möglichst nicht behindert wird.

5. Beräumen und Abstumpfen Montag bis Samstag mindestens in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr, sonn- und feiertags mindestens von 9 Uhr bis 20 Uhr.

6. Hydranten, Straßenschieber, Regeneinläufe freihalten.

Hat der alte Schneeschieber ausgedient? Bei unbefestigten Gehwegen führt komplettes Räumen mit Schneebürsten zu erheblichen Schäden. Schnee vorsichtig räumen. Grundstückseigentümer haften bei Schäden am Gehweg. Berücksichtigen Sie dies bei der Beauftragung von Firmen für den Winterdienst. Haftpflichtversicherung ist sinnvoll.

Tag der offenen Tür - Erster Rathausbau nach über 600 Jahren Ortsgeschichte

Seit Anfang Juli ist die Schöneicher Gemeindeverwaltung im Neubau an der Dorfaue 1 zu erreichen. Nach turbulenten Umzugstagen konnten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schnell wieder Ihre Anliegen bearbeiten. Waren Sie schon in dem lichtdurchfluteten Neubau? Ausreichend Zeit, einmal hinter die Kulissen zu schauen, soll Ihnen der **Tag der offenen Tür** bieten: Wir laden Sie herzlich ein, am Samstag, dem **27.9.2014 in der Zeit von 10 – 16 Uhr** die Eröffnung des neuen Rathauses mitzufeiern!



14 Uhr „das Atrium als Konzertsaal“ – offizielle Veranstaltung zur Eröffnung mit musikalischen Überraschungen.

Schauen Sie doch mal mit rein! Lassen Sie sich überraschen von der modernen Architektur, interessanten Gesprächen und faszinierenden musikalischen Klängen!

PS: für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Der heiße Draht

Einen Auszug finden Sie umseitig, das komplette Telefonverzeichnis ist auf der Internetseite.

Impressum:

Herausgeberin ist die Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Dorfaue 1 in 15566 Schöneiche bei Berlin
V.i.S.d.P. Mandy Ungethüm
Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 01.08.2014

Bildnachweise:

Foto S. 1: <http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>
Foto S. 2: Landesbetrieb Forst Brandenburg, weitere: Gemeinde Schöneiche bei Berlin

- An sämtliche Haushalte in Schöneiche bei Berlin -

Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Dorfaue 1, 15566 Schöneiche bei Berlin

Fax (030) 64 33 04-155, Internet: <http://www.schoeneiche-bei-berlin.de>, E-Mail: info@schoeneiche-bei-berlin.de

Sprechzeiten Fachämter:

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr, Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16.30 Uhr

zusätzliche Sprechzeiten Einwohnermeldestelle Montag 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister (nach Terminabsprache): Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgerinformation:

Montag bis Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr, Dienstag 13 Uhr bis 18 Uhr, Donnerstag 13 Uhr bis 16.30 Uhr

Telefon-Nr.: 64 33 04 – Durchwahl	Name	Durchwahl	Zimmer-Nr.
Bürgermeister	Herr Jüttner	105	216
Sekretariat	Frau Ungethüm	104	215
Gremien, Sitzungsdienst, Beiräte, Bürgerbeteiligung	Frau Mittag	122	202
Personal	Frau Sommermeier Frau Hübner	208 207	208
Leitung Allgemeine Verwaltung, Ordnungsangelegenheiten, Kultur	Frau Eberlein	136	220
Stadtmarketing, KultOurKate, Dorfaue 5	Frau Grunwitz	64 95 84 86	1.05
Registrierung/Archiv	Frau Brettschneider	121	108
Allgemeine Verwaltung, Wahlen	Frau Messerschmidt	123	201
Sachgebietsleitung Ordnungsangelegenheiten	Frau Heiland	138	002
Ordnungsangelegenheiten	Herr Majewski	115	
Sondernutzung	Frau Frank	153	003
Ordnungsangelegenheiten	Frau Kliem	107	
Gewerbe/Wirtschaftsförderung	Frau Lüneburg	152	001
Friedhofsverwaltung	Herr Boock	143	011
Bürgerinformation	Frau Lüdicke	0	016
Leitung Finanz- und Rechnungswesen Kämmerei	Frau Liske	106	214
Steuern	Frau Hampe Frau Schumacher	250 251	210
Sachgebietsleitung Finanz- u. Anlagenbuchhaltung	Frau Ludwig	142	213
Finanz- u. Anlagenbuchhaltung	Frau Weber Fr. Kleße	238 237	212
Finanzbuchhaltung	Frau Knels	233	211
Gemeindekasse	Frau Mäther	232	
Gemeindekasse	Frau Mai	118	010
Buchhaltung/Wohnungsverwaltung	Frau Schulze	218	110
Kommunale Liegenschaften	Frau Heck	221	105
Leitung , Bildung, Erziehung, Soziales, Meldewesen, Standesamt	Herr Milke	131	204
Schulen, Kindertagesstätten, Jugend, Sport, Senioren	Frau Menzer Frau Menz	102 139	207
Kinder- u. Jugendförderung, Budgetierung Obdachlosenhilfe	Frau Döring	130	205
Standesamt	Frau Wiegand	116	013
Meldewesen	Frau Studt Frau Raddatz Frau Engel	124	015 014
Seniorenarbeit, Vereine, Denkmale	Frau Flikschuh	230	205
Leitung Bau- und Wohnungswesen	Frau Jeschke	101	101
Bauanträge, Bauleitplanung	Herr Hemker	125	103
Kataster	Frau Dominikus	220	105
Wohnungswesen, Wohnungsverwaltung	Frau Staedtler	117	111
Kommunales Wohnungswesen	Frau Schreiter-Schulze	119	110
Öffentliches Grün	Frau Lischka	113	106
Bäume	Frau Weber	128	
Gebäudemanagement	Frau Barsch Frau Wendehack Frau Korth	135 168 171	117 112
Hochbau	Herr Kandora Herr Peters	134 169	118
Straßen, Tiefbau, Beiträge	Herr Wiese Herr Isensee Herr Wiezorek	127 170 133	114 113